

Wiener Rathaus-Korrespondenz
1. Wiener Zeitung Feb. 1872
Journale der Wiener Reichsanstalt
18. Jahrg. Wien, Dienstag 21. März 1872.

Wiener Stadtrat.

Sitzung am 21. März.

Vorsitzender W. L. Dr. Wismayer.

Das vom Hr. Spethauer vorgelegte Detailprojekt für die Anlage, Fällung und Aufbereitung des Springbrunnens in der Hofburg, wurde in 8. Bezirk mit einer Summe von 5453 K. Das Bausum soll eine genaue Kostenberechnung enthalten und von einer unabhängigen Kommission geprüft werden.

Das Verzeichnis der „Mittelgasse“ wird der Kommission der städtischen Bauverwaltung 9. Bezirk, Alperstrasse 23 übergeben, die bereits bereit ist, die Kosten der Mauerarbeiten überlassen.

Auf einen Bericht des Hr. Löffler wird die Aufhebung der Straßensperren, die durch die Verengung der Straßensperren bedingt sind, für die Verengung der Straßensperren zu beiden Seiten der verlängerten Mittelgasse im 12. Bezirk (Bezirksteil Altmannsdorf) auf 102 Längsmauern und 34 Längsmaurelemente festgesetzt. Ingleichen wird eine mit dieser Verengung zusammenhängende Grundreparatur genehmigt.

Hr. Löffler beantragt die Sanierung der Kanäle für die J. 1678, 1670, 1697 und 1683 im 1. Bezirk, falls der Kosten, die durch die Sanierung zu erwarten sind, (Aug.)

Hr. Graf beantragt ein Offiziershaus auf einem Teil der Dreyzogenstraße (J. 2818) im 1. Bezirk, eine Fläche von 3685 m² im Preis von 20 K. pro m² für die Errichtung der Dreyzogenstraße 177 angrenzenden. (Aug.)

Das vom Hr. Jörmann vorgelegte Detailprojekt für die Errichtung einer Feueranlage vor dem Hof, befindet sich dem Bauamt vorgelegt. Die Kosten sollen sich auf 10530 K., wovon 3555 K. auf die Errichtung der Feueranlage, 6525 K. auf die Errichtung der Feueranlage und 450 K. auf die Errichtung der Feueranlage betragen.

Auf einen Bericht des Hr. Jörmann wird die Errichtung einer „Mittelgasse“ im 12. Bezirk für die Errichtung der Mittelgasse im 12. Bezirk genehmigt. Die Kosten sollen sich auf 10530 K., wovon 3555 K. auf die Errichtung der Mittelgasse, 6525 K. auf die Errichtung der Mittelgasse und 450 K. auf die Errichtung der Mittelgasse betragen.

Die Errichtung der Mittelgasse im 12. Bezirk wird der Kommission der städtischen Bauverwaltung 9. Bezirk, Alperstrasse 23 übergeben, die bereits bereit ist, die Kosten der Mauerarbeiten überlassen.

Die Errichtung der Mittelgasse im 12. Bezirk wird der Kommission der städtischen Bauverwaltung 9. Bezirk, Alperstrasse 23 übergeben, die bereits bereit ist, die Kosten der Mauerarbeiten überlassen.

überprüft. Die Kosten sollen sich auf 10530 K., wovon 3555 K. auf die Errichtung der Mittelgasse, 6525 K. auf die Errichtung der Mittelgasse und 450 K. auf die Errichtung der Mittelgasse betragen.

Das Detailprojekt der Mittelgasse im 12. Bezirk wird der Kommission der städtischen Bauverwaltung 9. Bezirk, Alperstrasse 23 übergeben, die bereits bereit ist, die Kosten der Mauerarbeiten überlassen.

Die Errichtung der Mittelgasse im 12. Bezirk wird der Kommission der städtischen Bauverwaltung 9. Bezirk, Alperstrasse 23 übergeben, die bereits bereit ist, die Kosten der Mauerarbeiten überlassen.

Die Errichtung der Mittelgasse im 12. Bezirk wird der Kommission der städtischen Bauverwaltung 9. Bezirk, Alperstrasse 23 übergeben, die bereits bereit ist, die Kosten der Mauerarbeiten überlassen.

Die Errichtung der Mittelgasse im 12. Bezirk wird der Kommission der städtischen Bauverwaltung 9. Bezirk, Alperstrasse 23 übergeben, die bereits bereit ist, die Kosten der Mauerarbeiten überlassen.

Die Errichtung der Mittelgasse im 12. Bezirk wird der Kommission der städtischen Bauverwaltung 9. Bezirk, Alperstrasse 23 übergeben, die bereits bereit ist, die Kosten der Mauerarbeiten überlassen.